

Höhere Fachschule (HF)**Tätigkeiten**

Orthoptisten und Orthoptistinnen HF wirken bei der Prävention, Diagnose, Therapie und Rehabilitation von Sehstörungen wie Schielen oder Schwachsichtigkeit mit. Sie untersuchen und behandeln Patientinnen und Patienten jeden Alters.

Orthoptistik ist eine medizinisch-therapeutische Spezialdisziplin der Augenheilkunde. Orthoptisten HF befassen sich mit Schielen, Schwachsichtigkeit, mit Problemen der Zusammenarbeit beider Augen und mit Augenmuskelerkrankungen.

Im Auftrag der Augenärztin führen Orthoptistinnen HF eigenständig Untersuchungen durch. Bei neuen Patientinnen nehmen sie als Erstes die medizinische Vorgeschichte auf. Das heisst, sie klären die Dauer der Sehstörung, mögliche Ursachen (Unfall, Krankheit), erbliche Vorbelastung und Ähnliches ab. Bei der anschliessenden Untersuchung überprüfen sie mit medizinisch-technischen Geräten sowie anderen Hilfsmitteln verschiedene Faktoren wie Sehschärfe, Augenstellung und -beweglichkeit, Schielwinkel, Zusammenarbeit der Augen, Gesichtsfeld und Farbsinn.

Aufgrund der Untersuchungsergebnisse stellen sie die orthoptische Diagnose und planen die passende Therapie. Orthoptisten HF informieren die Patienten zum weiteren Vorgehen und zu den Behandlungsmethoden und führen diese selbstständig durch. Massnahmen sind beispielsweise das Abdecken des besser sehenden Auges zur Aktivierung des sehschwachen Auges oder das Ausgleichen eines Schielwinkels durch die Anpassung einer prismatischen Korrektur. Den Behandlungsverlauf dokumentieren sie. Bei Bedarf assistieren Orthoptisten HF dem Augenarzt bei einer Operation.

Orthoptistinnen HF arbeiten häufig mit Kindern, aber auch mit älteren Menschen, deren Sehleistung beispielsweise durch einen Unfall, einen Schlaganfall oder eine Erkrankung beeinträchtigt ist. Orthoptistinnen HF gehen auf die Bedürfnisse ihrer Patientinnen ein und unterstützen sie mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen. Sie informieren über Diagnosen, Ursachen, Konsequenzen und mögliche Therapien und leisten dadurch einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung und Prävention.

Zu den Aufgaben von Orthoptisten HF gehören auch administrative Arbeiten. Sie erstellen orthoptische Berichte und helfen bei Bedarf bei der Praxisorganisation.

Berufsfeld 21
Gesundheit**Ausbildung****Grundlage**

Verordnung WBF Mindestvorschriften für Anerkennung von Bildungsgängen der HF vom 11.9.2017 und eidg. genehmigter RLP vom 15.10.2009

Bildungsangebote

- ZAG Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen Kt. ZH
- Ecole d'Orthoptique Lausanne

Dauer

3 Jahre, Vollzeit

Ausbildungskonzept/-inhalte

Theoretische und berufspraktische Ausbildung sind eng miteinander verbunden und ergänzen sich. Die Ausbildung an der Schule wechselt sich ab mit Praktika in strabologisch-neuroophthalmologischen Abteilungen von Augenkliniken und Spezialpraktika (z. B. in Neurologie, Schwindelsprechstunde, Pädiatrie).

Geschult werden die Arbeitsprozesse Befunderhebung und Diagnosestellung, Planung und Durchführung der Therapie, soziales Verhalten und Kommunikation sowie Förderung der Qualität und der beruflichen Weiterentwicklung.

Abschluss

Eidg. anerkannter Titel "dipl. Orthoptist/in HF"

Voraussetzungen

In der Regel gilt:

- Abschluss einer mind. 3-jährigen beruflichen Grundbildung oder Fachmittelschulabschluss oder Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität oder gleichwertiger Abschluss
- bestandene Eignungsabklärung

Bereits erbrachte Vorbildungen können von den Bildungsanbietern angerechnet werden. Die Ausbildungszeit kann sich verkürzen.

Über Details informieren die Bildungsanbieter.

Anforderungen

- ausgeprägte Beobachtungsgabe
- Verantwortungsbewusstsein
- Kontaktfreude und Kommunikationsfähigkeit
- manuelles und technisches Geschick

Weiterbildung

Kurse und Tagungen

Angebote von Swiss Orthoptics, Fachgruppen und Augenkliniken im In- und Ausland

Spezialisierungen

- neurologische Rehabilitation, Low Vision Rehabilitation, Assistenz bei Augenmuskeloperationen
- pädagogischer Bereich: Praktikumsleiter/in, Fachlehrer/in an einer HF für Orthoptik
- Management: Team-/Abteilungsleiter/in im Spital und anderen Einrichtungen oder Führungsperson an einer HF für Orthoptik

Fachhochschule

Mit entsprechender Vorbildung z. B. Bachelor of Science (FH) in Optometrie

Berufsverhältnisse

Orthoptistinnen HF arbeiten in Augenpraxen, Augenkliniken, Rehabilitationszentren, neurologischen Abteilungen von Spitälern sowie im schulärztlichen Dienst oder in der Low Vision Beratung.

Orthoptisten HF sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt. Teilzeitstellen sind häufig.

Weitere Informationen

ZAG Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen Kt. ZH
8400 Winterthur
Telefon: +41 52 266 09 09
www.zag.zh.ch

Ecole d'Orthoptique Lausanne
Hôpital Ophtalmique Jules Gonin
1000 Lausanne 7
Telefon: +41 21 626 81 11

Swiss Orthoptics
3001 Bern
Telefon: +41 31 380 54 57
www.orthoptics.ch

Überblick Gesundheitsberufe:
www.gesundheitsberufe.ch

Fachzeitschriften:
"Ophta"
"ZAG Magazin"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD